

Dein familiärer Sportverein am Fürther Stadtwald

VEREINS

AUSGABE 03/2026

JULI - SEPTEMBER 2026

HEFT



DJK

Concordia
Fürth 1920 e. V.



sparkasse-fuerth.de/
klimakredit

Sparkassen- Klimakredit.

Ein Zuhause für die Zukunft.

- ✓ Günstige Konditionen
- ✓ Einfache Beantragung
und sofortige Auszahlung
- ✓ Beantragung auch
nach Sanierungsbeginn
möglich



Sparkasse
Fürth

Liebe Vereinsmitglieder,

im vergangenen Monat fand unser jährliches Sommerfest statt. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Marco Dopke für die hervorragende Organisation und Durchführung bedanken. Ein ebenso großer Dank gilt natürlich allen Trainerinnen und Trainern, Eltern sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Bilder von unserem Sommerfest findet ihr wie immer auf unserer Homepage oder direkt über den QR-Code.



**SCAN
MICH!**

Aufgrund der vielen Veranstaltungen, die zeitgleich in und um Fürth stattgefunden haben, beispielsweise das Fürth Festival, war der Andrang in diesem Jahr leider nicht ganz so groß. Dennoch hatten wir bei idealem Wetter einen schönen Tag und gemeinsam jede Menge Spaß. Auch die Netto-Verreinsspendenaktion ist wieder gestartet. Dank eurer zahlreichen Abstimmungen haben wir es

auch in diesem Jahr wieder geschafft, als einer der teilnehmenden Vereine ausgewählt zu werden. In allem Netto-Filialen in Fürth könnt ihr nun euren Pfandbon zugunsten unseres Vereins spenden oder an der Kasse den Einkaufsbetrag aufrunden. Zusätzlich könnt ihr Pfandflaschen direkt nach dem Training in unsere Pfandtonne einwerfen. So kommen mit vielen kleinen Beträgen am Ende hoffentlich wieder einige Spenden für unseren Verein zusammen.



Pfandflaschen-Spendebox am Vereinsheim

Ab dem 07.09 startet wieder die REWE-Aktion „Scheine für Vereine“. Eure Vereinsscheine könnt ihr bei REWE, Kaiserstraße 22, 90763 Fürth, direkt in unsere Box einwerfen oder über die REWE App unserem Verein zuordnen.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern:

Maximilian Friedrich Brand	07.07.2006	20 Jahre
Yannik Tretter	11.07.2006	20 Jahre
Martin Jarasch	14.08.1986	70 Jahre
Karlheinz Memmert	16.08.1956	40 Jahre
Lania Abdulrahman	06.09.2006	30 Jahre
David Schmidt	09.09.1996	20 Jahre
Tobias Herzog	15.09.1996	30 Jahre



Auch bei unserem geplanten Sanierungsprojekt gibt es Fortschritte: Mit der Kirche konnten wir uns inzwischen auf eine Verlängerung des Pachtvertrages einigen. Damit haben wir nun die notwendige Planungssicherheit, um die anstehende Kernsanierung weiter voranzutreiben. Hierzu fand bereits das zweite Treffen mit den Architekten statt, bei dem wir das weitere Vorgehen besprochen und die nächsten Schritte geplant haben. Als Nächstes stehen unter anderem Gespräche und Termine mit der Stadt sowie einem Energieberater an. Wir hoffen, dass bis zum Erscheinen des nächsten Vereinsheftes die Planungen weiter fortgeschritten sind und wir euch

dann bereits einen konkreteren Gesamtplan vorstellen können. Bei WM-Tippspiel hatte leider niemand Spanien als Weltmeister richtig getippt. Daher geht der gesamte Erlös an unsere DJK-Jugend. Ein herzliches Dankeschön an unsere Pächter Ioanna und Stefan sowie Bernd Jessusek für die Organisation und Durchführung als auch an alle, die mitgemacht haben! Gratulieren möchte ich Manuel Gutbier zur Wiederwahl in den Vereinssportbeirat der Stadt Fürth.

Mit sportlichen Grüßen

F. Jessusek

1. Vorstand

**Unser Bier könnt ihr haben,
aber die Kirche bleibt im Dorf!**

Das gute Zindorfer Brauschank Bier

Landbier

Alkoholfrei

Das fröhliche Bier fürs Land.

The advertisement features a colorful illustration of a village with a church and a winding path through a field. In the foreground, two bottles of Zindorfer Landbier are shown, one labeled 'Alkoholfrei' and the other 'Landbier'. The text is in a mix of red, green, and black fonts, with a green banner at the bottom.

Die „DJK Fürth“ entsteht - Fortsetzung

„... die grundsätzlich abweisende Behandlung derartiger Gesuche, denn diese Vereine haben den Sport bisher zur Verfolgung parteipolitischer oder klassenkämpferischer Ziele betrieben und den DFB bekämpft ...“

Man darf nicht vergessen, dass die DJK Vereine einen eigenständigen Sportbetrieb auf die Beine gestellt hatten und sich ihre Organisationen weitgehend dem Zugriff sowohl der Obrigkeit als auch der Sport-Dachverbände entzogen hatten. Von wenigen Freundschaftsbegegnungen abgesehen, spielten sie ihre Meisterschaften nur unter sich aus. Das war natürlich den Sport-Dachverbänden ein Dorn im Auge. Vor allem der DFB war bekannt dafür, dass er den „Alleinvertretungsanspruch“ für den Fußballbetrieb in Deutschland für sich reklamierte, von der Nationalmannschaft bis in die unterste Amateurlasse. Deshalb war ihm die Zerschlagung der DJK sicher nicht willkommen. Die ehemaligen DJK-Mitglieder legten jetzt den Schwerpunkt auf religiöse Betätigung und beschränkten sich auf gemeinsame Wanderungen, auf Fahrradtouren, aufs Musizieren oder auf Lesungen. Sie verzichteten auf jegliche Symbolik wie Abzeichen oder Wimpel. Immer waren sie nur in kleinen Grüppchen unterwegs und immer liefen sie Gefahr, von den NS-Organen überwacht und bespitzelt zu werden.

Verordnungen des Hessischen Staatspolizeiamtes

„An die Polizeidirektionen — Staatspolizeistellen — Kreis- und Polizeiamter.“

Betrifft: Verbot des öffentlichen Auftretens von Angehörigen konfessioneller Jugendverbände.

Auf Anordnung des Herrn Staatsministers wird auf Grund des Paragraphen 1 der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutz von Volk und Staat vom 28. Februar 1933 für das Gebiet des Landes Hessen im Interesse der öffentlichen Ruhe, Sicherheit und Ordnung den Angehörigen der konfessionellen Jugendverbände bis auf weiteres unterjagt:

1. Jedes geschlossene Auftreten in der Öffentlichkeit.
2. Das öffentliche Tragen von Bundestracht oder von Abzeichen, die sie als Angehörige der konfessionellen Jugendorganisationen kenntlich machen. Unter diese Verbotsordnung fällt auch das Tragen von Bundestracht oder zur Kluft gehörigen Kleidungsstücken und Abzeichen unter Verdeckung durch zivile Kleidungsstücke (z. B. Mäntel), sowie jede sonstige einheitliche Kleidung, die als Ersatz für die bisherige Bundestracht anzusehen ist.
2. Das Mitführen oder Zeigen von Wimpeln oder Fahnen in der Öffentlichkeit.
3. Der öffentliche Vertrieb oder das öffentliche Verteilen von Presseerzeugnissen konfessioneller Jugendverbände (Jugendzeitungen, Jugendzeitschriften, Flugblätter).
5. Jede sportliche oder geländesportliche Betätigung innerhalb der konfessionellen Jugendverbände. Hierunter fällt auch das gemeinsame Wandern und die Errichtung von Gruppenlagern.

Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnung werden nach Paragraph 4 der Verordnung des Herrn Reichspräsidenten vom 28. Februar 1933 bestraft.

Die Anordnung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Darmstadt, 22. Juni 1934.

Dr. Schulze.

Den katholischen Jugendverbänden wurde jedes gemeinsame Auftreten in der Öffentlichkeit verboten.

Auszug aus der Chronik „100 Jahre DJK Concordia Fürth“ von Bernd Jesussek. Wenn ihr neugierig auf mehr seid, könnt ihr die vollständige Chronik ganz einfach unter contact@dj-k-fuerth.de für 15 Euro bestellen.



Gelungener Saisonstart und Derby vor der Tür

Liebe Mitglieder, liebe Fußballfans, die neue Saison unserer 1. Mannschaft steht vor der Tür – beziehungsweise hat sie mittlerweile bereits begonnen. In der Vorbereitung haben wir einige Testspiele absolviert, deren Ergebnisse durchaus positiv ausgefallen sind. Spielerisch war allerdings noch Luft nach oben. Wie jedes Jahr wollen wir uns weiter verbessern und den nächsten Schritt machen. Was das am Ende für unsere Platzierung bedeutet, lässt sich natürlich noch nicht vorhersagen. Immerhin konnten wir in der vergangenen Saison die Relegation erreichen – daran möchten wir anknüpfen. Auch personell konnten wir uns für die neue Saison mit einigen externen Neuzugängen verstärken. Wer die neuen Gesichter sind und was sie zu uns geführt hat, erfahrt ihr auf der nächsten Seite. Einen ersten Rückschlag mussten wir leider bereits im Pokal hinnehmen. Aufgrund eines personellen Engpasses verloren wir 0:4 gegen Veitsbronn.



Heimspiel gegen SC Hellenic

Deutlich erfreulicher verlief dagegen unser erstes Ligaspiel. Gegen den FC Hellenic, der selbst den Aufstieg als Saisonziel ausgegeben hat, konnten wir vor heimischer Kulisse direkt den ersten Dreier der Saison einfahren. Mit einem überzeugenden 4:1-Sieg ist uns damit ein richtig guter Start in die neue Spielzeit gelungen.

Wie immer freuen wir uns über jede Unterstützung. Also kommt vorbei und supportet uns lautstark von der Seitenlinie!

Bis dahin: Bleibt sportlich!

Fabian Lorenz

- Kapitän 1. Mannschaft -



Pokalspiel gegen ASV Veitsbronn

Neuzugänge der 1. Mannschaft

Hinter jeder neuen Saison steckt nicht nur viel Arbeit auf dem Trainingsplatz, sondern auch einiges an Planung abseits des Rasens. Ein besonders wichtiger Punkt ist dabei jedes Jahr die Zusammenstellung unseres Kaders. Nachdem die vergangene Transferphase nicht so verlaufen war, wie wir uns das vorgestellt hatten, wollten wir es diesmal deutlich besser machen. Im vergangenen Jahr hatten wir zwar zahlreiche Gespräche mit möglichen Neuzugängen geführt, am Ende konnten wir jedoch keinen einzigen externen Spieler für unsere 1. Mannschaft verpflichten. Gerade mit Blick auf unseren jungen und vergleichsweise kleinen Kader war das natürlich nicht optimal. Trotzdem gelang es der Mannschaft, sich im Laufe der Saison weiterzuentwickeln und bis in die Relegation vorzustoßen. Gleichzeitig wurde aber auch deutlich, an welchen Stellen wir uns personell verstärken müssen. Deshalb haben wir uns in diesem Jahr frühzeitig mit der neuen Transferphase beschäftigt. Gemeinsam wurde überlegt, welche Spielertypen uns fehlen und welche Eigenschaften neue Spieler mitbringen sollten. Dabei ging es nicht einfach darum, möglichst viele neue Gesichter zu holen. Viel wichtiger war es uns, gezielt Spieler zu finden, die zu unserer Mannschaft und zu unserem Verein passen. Ein Schwerpunkt lag dabei auf Erfahrung. Unser

Kader ist weiterhin sehr jung und genau darin sehen wir auch eine große Stärke. Gleichzeitig können erfahrene Spieler einer Mannschaft gerade in engen oder hektischen Spielen viel Sicherheit geben. Sie können Verantwortung übernehmen, auf dem Platz kommunizieren und den jüngeren Spielern helfen, sich weiterzuentwickeln.

Mit Emil G. konnten wir einen solchen Spieler für uns gewinnen. Er ist flexibel einsetzbar und übernimmt bei uns zusätzlich die Rolle des spielenden Co-Trainers. Damit verstärkt er nicht nur unseren Kader auf dem Platz, sondern unterstützt gleichzeitig auch unser Trainerteam.



Emil G.



Aaron K.

Ebenfalls viel Erfahrung bringt Aaron K. mit. Der Defensivspieler war bereits in der Bezirksliga aktiv und spielte zuletzt im Neumarkter Raum in der Kreisklasse. Besonders seine Kommunikation und seine Erfahrung sollen unserer Defensive zusätzliche Stabilität verleihen.

Ein weiterer wichtiger Punkt war die Verstärkung unserer Offensive. Nach dem längeren Ausfall von Shaquwan B. in der vergangenen Saison mussten wir auf der Stürmerposition teilweise improvisieren. Deshalb war klar, dass wir dort eine weitere echte Alternative benötigen.

Mit Onur S. haben wir einen Spieler gefunden, der sowohl auf dem Flügel als auch im Sturmzentrum eingesetzt werden kann. Der Linksfuß bringt viel Technik und Abschlusstärke mit und verfügt trotz seines jungen Alters bereits über Erfahrung aus der Kreisliga. Damit passt er sehr gut zu unserem Ansatz, weiterhin auf junge und ehrgeizige Spieler zu setzen, die sich gemeinsam mit der Mannschaft entwickeln möchten.



Onur S.



Hakan Ö.

Auch auf der Torwartposition konnten wir unseren Kader verstärken. Bereits im Winter kam Hakan Ö. von Jahn Forchheim zu uns. Zusammen mit Daniel sorgt er seitdem für einen guten Konkurrenzkampf und gibt uns auf dieser Position deutlich mehr Möglichkeiten.

Komplettiert wird unsere Transferphase durch Bertug T. im zentralen Mittelfeld. Mit seiner Technik und seinem guten Gefühl am Ball bringt er genau die Eigenschaften mit, nach denen wir gesucht hatten. Leider wurde er gleich zu Beginn durch eine Verletzung ausgebremst. Für ihn steht deshalb zunächst die Genesung im Vordergrund, bevor er wieder vollständig zur Mannschaft stoßen kann.



Bertug T.



Markus E.

Damit fällt unser Fazit zur diesjährigen Transferphase deutlich positiver aus als noch im vergangenen Jahr. Wir konnten uns gezielt auf mehreren Positionen verstärken, mehr Erfahrung in die Mannschaft bringen und gleichzeitig unserem bisherigen Weg treu bleiben. Statt den Kader komplett umzubauen, wollten wir die bestehende junge Mannschaft sinnvoll ergänzen – und genau das ist uns gelungen.

Markus E., der seine gesamte Jugend bei uns verbracht und sich aufgrund seiner zuletzt geringeren Einsatzzeiten nach einer neuen sportlichen Herausforderung umgesehen hat, verließ uns zu Beginn

der Saison. Wir danken Markus für die gemeinsame Zeit und wünschen ihm für seinen Weg viel Erfolg. Unabhängig davon gilt für Spieler, die lange Teil unseres Vereins waren, steht die Tür auch in Zukunft immer offen.

Nach einer Transferphase mit vielen Veränderungen und einigen neuen

Gesichtern geht es nun vor allem darum, dass die Mannschaft auf und neben dem Platz zusammenfindet. Wir sind überzeugt, mit der Mischung aus unseren jungen Spielern und den neuen Verstärkungen einen weiteren wichtigen Schritt gemacht zu haben.

Fabian Lorenz
- Kapitän 1. Mannschaft -



1. Mannschaft Saison 26/27

**Bitte berücksichtigt bei euren
Einkäufen unsere Inserenten**

Am Galgenbuck 10 - 90613 Großhabersdorf - Tel. 09105 / 99 06 83



Kühnhorn^{GmbH}

Heizung - Lüftung - Sanitär - Elektro
Kältetechnik - Solar- u. Photovoltaik

www.kuehnhorn.de

Fürther
Strom ist zu
100%
TÜV NORD-zertifizierter
Ökostrom*

*für alle Privat- und Gewerbekunden



StromHeldin

Energie aus Sonne, Wind und Wasser –
zertifiziert und immer mehr
in der Region erzeugt!



FÜR UNSERE
STADT
AM WERK

infrafürth

Ihr Taktgeber für ein lebendiges Fürth.

www.infra-fuerth.de



Premiere beim Hobbyturnier

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, während gerade die Urlaubszeit ansteht, erfreuen sich die in Fürth anwesenden Abteilungsmitglieder, dass die kompletten Sommerferien über gewohnt mittwochs in der Julius-Hirsch-Halle trainiert werden kann. Am Sa., 18. April war die Sportstätte Austragungsort unseres Hobbyturniers gewesen. Wie in Aussicht gestellt, möchte ich diesmal etwas ausführlicher dazu berichten. Das Event hatte eine Premiere zu bieten bzw. endete mit einem Überraschungscoup. Aber beginnen wir von vorne. Das Teilnehmerfeld setzte sich diesmal aus 16 Personen zusammen. Dabei begrüßten wir in gewohnter Tradition unsere Gäste vom TSV Wachendorf sowie unter den vier weiblichen Spielerinnen für diesen Tag auch ein ehemaliges Abteilungsmitglied. Gespielt wurden 16 Runden mit wechselnden Doppelpaarungen, wobei die Künstliche Intelligenz bei der, je Spielrunde neue Teamzusammensetzung bzw. der Generierung des Spielplans unterstützte. Dadurch ergaben sich für den Turniertag elf bzw. zwölf Ein-Satz-Spiele pro Person. Am Ende stand eine Überraschung fest, denn erstmalig wanderte der Pokal in DJK-Hände. Vereinsurgestein Jürgen Zöbl sicherte sich mit überragenden elf Siegen aus zwölf Partien den Turniersieg. So übergab der Wachendorfer Vorjahressieger die

Trophäe an den freudestrahlenden Gewinner. Herzlichen Glückwunsch nochmals an Jürgen!

Nach dem sportlichen Part, der durch Spenden von Getränken und Speisen mit bester Verpflegung – vielen Dank hierfür! – über die Bühne ging, endete dieser Samstag mit dem gewohnt geselligen Ausklang in der Gustavstraße.

Infolge der wieder gestarteten Anfrageannahme, erfreuen sich mittlerweile einige Neumitglieder am Badminton-sport. Herzlich willkommen in der Abteilung!

Einen schönen, restlichen Sommer wünscht
Manuel Gutbier

- Abteilungsbeisitzer Badminton -



**Bitte
berücksichtigt
bei euren
Einkäufen unsere
Inserenten**





Zwischen Sommerpause und Saisonstart

Liebe Spieler und Freunde der Tischtennisabteilung,

die Sommerpause ist in vollem Gange, doch hinter den Kulissen laufen bereits die Vorbereitungen für die kommende Saison. Mitte Mai trafen sich daher schon unsere Mannschaftsführer mit der Abteilungsleitung in der Vereinsgaststätte, um sich über die zukünftige Rangliste auszutauschen. Am 16. Juni fand dann die Abteilungsversammlung der Tischtennisabteilung ebenfalls in der Gaststätte statt. Mit 19 Teilnehmern war die Versammlung erfreulicherweise relativ gut besucht. Auf der Tagesordnung standen unter anderem die Neuwahlen der Abteilungsleitung. Dabei wurde Oliver Melzer erneut zum Abteilungsleiter gewählt. Seine Stellvertretung übernimmt weiterhin Thomas Baumgärtner. Außerdem hat sich Michael Mahr bereiterklärt, die Abteilung künftig als Beisitzer im Vereinsrat zu vertreten. Herzlich bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Richard Waldvogel, der dieses Amt in den vergangenen Jahren engagiert und zuverlässig bekleidet hat. Sportlich geht die DJK mit insgesamt acht Erwachsenen- und drei Jungenmannschaften in die neue Saison. Eine ähnlich große Anzahl an Mannschaften gab es zuletzt vor etwa 30 Jahren. Damals waren sechs Herren-, zwei Damenmannschaften und vier Jugendteams gemeldet. Es ist schön zu sehen, dass

unsere Abteilung, entgegen dem allgemein rückläufigen Trend, mit so vielen Mannschaften am Spielbetrieb teilnimmt. Im Juli wurde die Vereinsmeisterschaft der Jugend ausgetragen. Die Veranstaltung war von Eva Gutthann bestens vorbereitet und koordiniert. Ein ausführlicher Bericht von Eva dazu folgt im Anschluss in diesem Heft. Auch der Termin für die Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen steht inzwischen fest: Gespielt wird am 8. September ab 19 Uhr. Eine Einladung wird wie immer separat per E-Mail verschickt. Schließlich bleibt noch vom Arbeitsdienst zur Reinigung der Tischtennishalle am 1. August zu berichten. Kalle Edenhofer hatte diesen hervorragend organisiert und vor Ort koordiniert. Er besorgte vorab alle notwendigen Utensilien und Werkzeuge und kümmerte sich zudem mit Getränken um das leibliche Wohl der Helfer. Gemeinsam wurde an diesem Tag einiges geschafft: Die Duschen und WC-Anlagen wurden intensiv gereinigt, die hintere Kammer entrümpelt und die Hallenfenster wieder gängig gemacht. Außerdem wurden Wände mit Putz ausgebessert und die betroffenen Stellen anschließend mit Wandfarbe überstrichen. Die Tischtennisplatten wurden sorgfältig geputzt und die gesamte Hallenfläche grundgereinigt. Unterstützt

wurde Kalle dabei von Florian Biberstein, Thomas Cieplik, Eva Gutthann, Axel Hammerschmid, Björn Hellfritsch, Michael Mahr, Rudolf Stuber und mir. Allen Helferinnen und Helfern vielen Dank für ihren Einsatz!

Thomas Baumgärtner

- stv. Abteilungsleiter Tischtennis -



Die fleißigen Helfer beim Arbeitsdienst zur Hallenreinigung (nicht im Bild: Eva Gutthann und Organisator Kalle Edenhofner)

Vereinsmeisterschaft der Jugend 2026

In diesem Jahr fand die Jugend-Vereinsmeisterschaft der DJK Concordia Fürth bereits vor der neuen Saison statt. Am Samstag, den 18. Juli starteten sechs Jugendliche ins Turnier: Anton, Benjamin, Can, Joaquín, Niclas und Simon. Wie im letzten Jahr waren die tolle Motivation und die Begeisterung unabhängig von der Spielstärke ab dem ersten Ballwechsel spürbar. Zunächst einmal ein großes Lob an alle Teilnehmer: Das Turnier war von Fairness geprägt und bot viele fantastische Ballwechsel. In der ersten Runde spielten die Jugendlichen in zwei Gruppen. Die Spieler auf Platz eins und zwei qualifizierten sich für die nächste Runde. Im ersten Halbfinale trat Benjamin gegen Simon und Can gegen Joaquín an. Es waren wieder spannende Matches, nervenaufreibende Momente und am Ende standen Simon und Can als Finalisten fest. Wie bereits im letzten Jahr setzte



Jugend-Vereinsmeister Can Norgaz umringt von Finalgegner Simon Siewert (rechts) und dem Drittplatzierten Joaquín Torres Cabrales (links)

sich die bessere Tagesform gegen den höheren Ranglistenplatz durch. Das Spiel um Platz drei gewann Joaquín gegen Benjamin. Im Finale begeisterten Can und Simon mit packenden Ballwechseln. In diesem spannenden Duell holte sich Can dank seiner konstant starken Leistung im Turnier den Titel „Vereinsmeister der Jugend 2026“. Herzlichen Glückwunsch!

Eva Gutthann

- Mitglied Tischtennis -



Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 19.00 Uhr

Samstag 8.30 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Marken und Produkte

Wir bieten ein vielfältiges Produktsortiment und führen auch ganz besondere Marken. Sie finden hier eine kleine Auswahl.



Inhaberin Christine Nüchterlein e. K.

Kurt-Scherzer-Straße 4

90768 Fürth

Telefon 0911 60 35 33

Telefax 0911 60 04 67 17

apotheke-europakanal@avie-apotheke.de

www.apotheke-am-europakanal.de

© mch-werbeagentur.de

ROSA



TOTAL
MARKENPARTNER

HEIZÖL · HOLZPELLETS KRAFTSTOFFE · SCHMIERSTOFFE TANKSTELLEN · BRENNSTOFFE · STROM · GAS



- ✓ Höhere Effizienz - weniger Verbrauch
- ✓ Minimaler Schwefelgehalt - weniger Emissionen
- ✓ Von Kesselherstellern empfohlen und TÜV-zertifiziert

Tel.: 0911 960250

www.rosa-mineraloele.de

Abteilungsfest der Stockschützen



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Stockschützen,

kennt ihr das? Wir Sporttreibende wollen ja durchaus leidenschaftlich und intensiv unserer sportlichen Betätigung nachgehen – aber doch nicht bei dieser inzwischen schon so lange andauernden Hitze und dabei immer wieder ins Schwitzen kommen. Nicht nur, dass dadurch unser privater Wasserverbrauch wegen des wiederholten täglichen Duschen-Müssens enorm gestiegen ist – nein, auch die Haut ist dünner (hier nicht im übertragenen Sinne gemeint) und trockener geworden – so bei mir. Oder ist das eine allgemeine Erscheinung, die im höherem Alter generell auftritt? Sei es, wie es sei, wir haben es uns nicht nehmen lassen, wie bisher jedes Jahr, auf unserem Gelände – auch bei dieser Hitze – ein Abteilungsfest durchzuführen und dabei unsere/n Vereinsmeister/in zu ermitteln. Auch diesmal haben wir keine Kosten gescheut und – natürlich auf eigene Kosten – unseren Edel-Joker Michael aus dem Allgäu einfliegen lassen. Und was macht der unverschämter Weise – er wird auch gleich noch 3. Sieger! Wobei das mit den Siegern sehen wir etwas gelassener! Sieger sammer alle gwehn! Und wie das heute nun mal so „in“ ist, haben wir dem Proporz entsprechend eine „jugendliche Amazone“ namens Christa küren können, die den bass erstaunten restlichen – natürlich ebenfalls siegreichen – Männern den 2. Platz wegnahm! So was aber auch! Ja und dann gabs da auch noch einen Champion. Sein Name ist bekannt, aber unbedeutend und braucht hier nicht erwähnt zu werden! Er hatte jedoch offensicht-

lich Mitleid mit dem Sieger aus den Vorjahren und löste ihn ab. Zur Verdeutlichung, so ein Champ muss in der Regel einen Kredit aufnehmen, um die Kosten für seine „Meisterwerdung“ und die Gunst seiner Mitspieler/innen für ein Jahr zu bestreiten! Und so musste ich handeln! Tut mir leid, es ging nicht anders! Alles in allem war es wieder ein „intensives Fest“ für unsere Abteilung, das gut tat! Am Abend wollten dann noch acht Fußballer aus der „Ersten“ einen Crash-Kurs in Sachen Stockschießen erhalten – offensichtlich sehen sie ihre Zukunft woanders oder die Vertragsverhandlungen mit ihnen drohen zu scheitern! Sie bekamen das, was sie wollten, und man sollte die Hoffnung mit ihnen nie aufgeben! So und nun noch eine wichtige Bemerkung: Ich „drohe“ schon jetzt an, dass ihr mein bisher übliches Gschmarri und die Ironie zukünftig nur mehr auf einer halben Seite in diesem Heft ertragen müsst! Die andere Hälfte der Seite verkaufe ich meist bietend an Interessenten im Verein!

Bernhard Cieplik

- Abteilungsleiter Stockschützen -



Werner Hofmann GmbH
Sanitär · Heizung · Elektro



Jetzt auch mit Malerarbeiten!

Hausanschrift:
Manfred-Roth-Straße 10
90766 Fürth-Hardhöhe
Gewerbepark Hardhöhe West

 (09 11) 7 66 40 - 0
Fax (09 11) 7 66 40 - 29
info@wh-hofmann.de
www.wh-hofmann.de





Hier gibt's Training für die grauen Zellen!

1 BRÜCKENRÄTSEL

SOMMER	GEWITTER	WOLKE
GRILL		STILLE
BRATEN		LAPPEN
PFLASTER		GARTEN
SCHRANK		FARBE
BUCH		SCHMERZEN
FUNK		ZEIGER
HOSEN		BRUCH
LOTTO		PARADIES
KINDER		HEBER

Die einzusetzenden Brückenwörter sind: ~~GEWITTER~~, WAGEN, ABEND, SPIEL, RÜCKEN, TOPF, BEIN, WAND, UHR, STEIN

2 In das „magische Quadrat“ müssen die Lösungen waagrecht und senkrecht eingetragen werden.

1. Kind vom Schaf
2. Zier- und Heilpflanze
3. Schiffsanlegeplatz
4. Ozean

1	2	3	4
2			
3			
4			

3 Ergänze die Wortpaare: Lug und, Eile mit, Hand und, Sack und, Rat und, Tür und

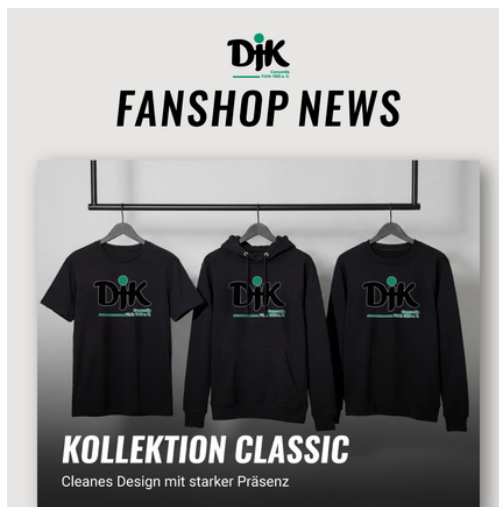
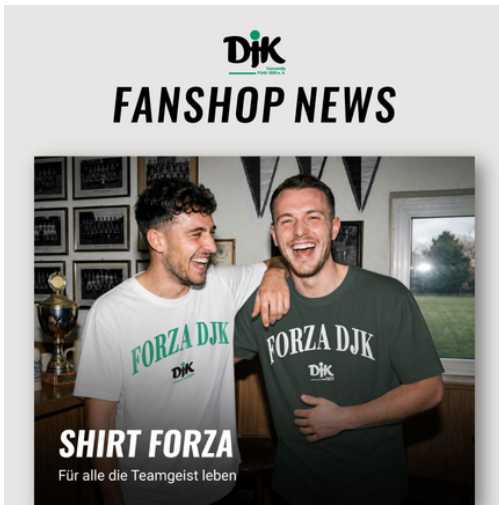
4 Bringe Ordnung in das Chaos der Städtenamen: Münbeck, Leipover, Bergart, Dresfurt, Wiesberg, Lülin, Düsseldorf, Nürnberg, Hamden, Stuttgart, Frankdorf, Hannzig.

Ingeborg Teuber
- Abteilungsleiterin Gymnastik -

Unser Fanshop – Zeig deine Vereinsliebe!

Liebe Mitglieder, Fans und Freunde der DJK Fürth,

ihr seid stolz auf euren Verein? Dann zeigt es! In unserem offiziellen DJK-Fürth-Fanshop findet ihr alles, was das Fan-Herz begehrt. Von hochwertiger Vereinskleidung wie T-Shirts, Hoodies und Trainingsjacken bis hin zu Accessoires wie Caps, Taschen und Tassen – hier ist für jeden etwas dabei.



SCAN MICH!



DJK-Informationen erscheinen vierteljährlich - Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten

Herausgeber: DJK Concordia Fürth 1920 e. V.
Mitglied im BLSV, im DJK-Bundesverband und im DJK-Diözesanverband Bamberg
Vereinsregister: VR 426, Amtsgericht Fürth
Sportplatz und Vereinsgaststätte: Kolpingstr. 12, 90768 Fürth, (0911) 56839661
Bankverbindung: Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU
IBAN: DE15 7625 0000 0000 0326 56
Gläubiger-ID: DE36DJK00000139777
Druck: OnlinePrinters GmbH, Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth
Internet / E-Mail: www.djk-fuerth.de / contact@djk-fuerth.de

1. Vorsitzender: Fabian Lorenz

Schweickertstraße 25a, 90768 Fürth, (0911) 13028916
vorstand1@djk-fuerth.de, fabian.lorenz@djk-fuerth.de

Werbemanagement: Dr. Christian Fritsch

werbung@djk-fuerth.de

2. Vorsitzender: Frederik Popp

Zirndorfer Str. 24, 90768 Fürth, (0171) 1491521
vorstand2@djk-fuerth.de, frederik.popp@djk-fuerth.de

Vereinsheft: Lisa Paul

social.media@djk-fuerth.de

3. Vorsitzender: Florian Hörl

(0174) 4617597
kassenwart@djk-fuerth.de, florian.hoerl@djk-fuerth.de

Mitgliederverwaltung / Datenschutzbeauftragter:

Dr. Manfred Baumgärtner

manfred.baumgaertner@djk-fuerth.de

Vereinsbeisitzer: Andreas Huber

(0911) 7498152, vereinsbeisitzer@djk-fuerth.de

DJK-Gaststätte / Vereinslokal: Familie Großkopf

Kolpingstr. 12, 90768 Fürth, (0911) 56839661

Vereinsbeisitzer 2: Stefan Kamm

vereinsbeisitzer2@djk-fuerth.de

Platzwart: Heinrich Hunecker

(0157) 56747941

Vereinsbeisitzer 3: Peter Oestreich

vereinsbeisitzer3@djk-fuerth.de

Badminton: Dominik Grüber

badminton@djk-fuerth.de

Schriftführer: Frederik Popp (s.o.)

vorstand2@djk-fuerth.de, frederik.popp@djk-fuerth.de

Fußball: Klaus Hartmann

(0911) 9773733, fussball@djk-fuerth.de

Jugendleiter: Marco Dopke

Entensteig 58, 90768 Fürth, (0152) 53791383,
jugendleiter@djk-fuerth.de

Gymnastik: Ingeborg Teuber

gymnastik@djk-fuerth.de

Kassenrevisoren: Richard Steinberger, Herbert Schröder

Tischtennis: Oliver Melzer

(0911) 6004749, tischtennis@djk-fuerth.de

Marketing / Social Media: Lisa Paul

social.media@djk-fuerth.de

Stockschützen: Bernhard Cieplik

eissport@djk-fuerth.de

Geistlicher Beirat: vakant

Hinweis: Kündigungen der Mitgliedschaft sind per E-Mail oder Brief ausreichend. Wenn jemand ein Einschreiben versenden möchte, dann bitte an die Privatadresse des 1. Vorsitzenden.

Tradition und Moderne Hand in Hand. Meisterbetrieb seit 1925

SCHREINEREI **RUFF & ALTMANN**

FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU

Fenster und Haustüren / Innentüren
Rollläden und Insektenschutz
Parkett- und Laminatböden
Möbelanfertigung
Reparaturarbeiten



Gustav-Weißkopf-Str. 10 • 90768 Fürth • Tel 0911 772371
www.ruff-altmann.de